

Pfarrblatt

für
Straßburg, Lieding, Kraßnitz, St. Georgen



WEIL WIR HIER KIRCHE GESTALTEN

Bestimme mit und wähle den
nächsten Pfarrgemeinderats.



Weitere Informationen unter
www.pfarrgemeinderat.at oder auf der
Website Ihrer Diözese

Kirche ist Gemeinschaft.

Und so hat sie immer die Tendenz und die Aufgabe im Glauben suchende Menschen Anteil zu geben an ihrem sozialen Leben. Sie ist keine Monarchie, keine Diktatur, auch keine Demokratie, sondern sie ist der Botschaft Christi verpflichtet, hält sich an das Vorbild der Apostelgemeinden und ist doch so strukturiert, dass jeder, der sich ihr anschließt, Gehör finden soll. Deshalb gibt es Pfarrgemeinderatswahlen und die Einladung zur Mitgestaltung.

Gottesdienstordnung vom 10.02. bis 15.03.2022

Do 10. 2. Scholastika 18.00 Hl.M.i.Hl.Geist: ++ Anna u Johann Miedl (Mg.Fam.)

Fr 11. 2. U.liebe Frau i.Lourdes 7.00 Laudes u. 18.00 Hl.M.i.d.Stadtpfk.

So 13. 2.

6. Sonntag i.Jk., (Ev. Lk 6, 17-18a, 20-26)

8.15 Hl.M.i.Lieding: + Siegfried Bachler (Felfernig)

9.30 Hl.M.i.d.Stadtpfk.: + Walter Steindorfer (Mg.Fam.Christa Reiner)

10.45 Hl.M.i.Kraßnitz: + Lorenz Wilplinger (Mg.Fam.Schmölzer)

Mo 14. 2. Cyrill u. Method 18.00 Hl.Geist: Rosenkranzgebet u. Eucharist.Segen

Di 15. 2. 7.00 Hl.M.i.Hl.Geist

Do 17. 2. 7Gründer d.Serv.O. 18.00 Hl.M.i.Hl.Geist: ++ Johann u Anna Miedl (Mg.Fam.)

Fr 18. 2. Simon 7.00 Laudes u. 18.00 Hl.M.i.d.Stadtpfk.

So 20. 2.

7. Sonntag i.Jk., (Ev. Lk 6, 27-38)

8.15 Hl.M.i.Lieding: f.d. Pfarrgemeinden

9.30 Hl.M.i.d.Stadtpfk.: + Franz Josef Strieder (Mg.Fam.Christa)

10.45 Hl.M.i.St.Georgen: + Herta Kraßnitzer (Sieglinde)++Pauline u. Lambert Leitgeb

Mo 21. 2. Petrus Damiani 7.00 Laudes i.d.Stadtpfk. u. 18.00 Hl.Geist: Rosenkranzgebet u. Eucharist.Segen

Di 22. 2. Fest Kathedra Petri 7.00 Hl.M.i.Hl.Geist: ++ Johann u Anna Miedl (Mg.Fam.)

Do 24. 2. Matthias 18.00 Hl.M.i.Hl.Geist

Fr 25. 2. Walburga 7.00 Laudes u. 18.00 Hl.M.i.d.Stadtpfk.

So 27. 2.

8. Sonntag i.Jk., (Ev. Lk 6, 39-45)

8.15 Hl.M.i.Lieding: + Gerhard Knafl (Mg.Fam.)

9.30 Hl.M.i.d.Stadtpfk.: + Angela Isopp und ++ Eltern Illitsch (Mg.Lini)

10.45 Hl.M.i.Kraßnitz: + Juliane Salzer, + Lorenz Wilplinger (Patenk.Waltraud)

Mo 28. 2 Silvana 7.00 Laudes i.d.Stadtpfk. u. 18.00 Hl.Geist: Rosenkranzgebet u. Eucharist.Segen

Di 1. 3. David 7.00 Hl.M.i.Hl.Geist: ++ Johann u Anna Miedl (Mg.Fam.)

BEGINN DER FASTENZEIT - ÖSTERLICHE BUSSEIT

Mi 2. 3.

ASCHERMITWOCH – Austeilung des Aschenkreuzes – Strenger Fasttag

18.00 Hl.M.i.Lieding: + Sigrid Hofer (Mg.S.Seiser)

Do 3. 3. Kunigunde 18.00 Hl.M.i.Hl.Geist ++ Anna u Franz Steindorfer (Mg. Fam.)

Fr 4. 3. Kasimir 7.00 Laudes u. 18.00 Hl.M.i.d.Stadtpfk. /Kardinal Salm-Kapelle *Herzjesufreitag*

Sa 5. 3. 19.00 VAM i. Kraßnitz: + Lorenz Wilpliner (Berti Ritzl), + Johann Knappinger (Fam.)

So 6. 3.

1. Fastensonntag (Ev. Lk 4, 1-13)

8.15 Hl.M.i.Lieding: + Karl Knafl (Mg.Fam.)

9.30 Hl.M.i.d.Stadtpfk.: + Elisabeth Moser (Mg.Paula Gruber)

10.45 Hl.M.i.St.Georgen: +Siegfried Ruhdorfer (Mg. Liesl), ++Johann u. Lotte Genser

18.00 Kreuzwegandacht i. Maria Loreto

Mo 7. 3. Perpetua u. Felicitas 7.00 Laudes i.d.Stadtpfk. u. 18.00 Hl.Geist: Rosenkranzgebet u. Eucharist.Segen

Di 8. 3. Johannes v. Gott 7.00 Hl.M.i.Hl.Geist

Mi 9. 3. Bruno v. Querfurt 18.00 Hl.M.i.Lieding

Do 10. 3. 18.00 Hl.M.i.Hl.Geist ++ Sophie u Franz Steindorfer (Mg. Fam.)

Fr 11. 3. 7.00 Laudes u. 18.00 Hl.M.i.d.Stadtpfk.

Sa 12. 3. **14.00 – 16.00 Pfarrkaffee im Rüsthaus St.Georgen mit Information über die
aktuelle pfarrliche Situation u. Möglichkeit zur Wahl f.d. PGR**
18.00 VAM i. St.Georgen

So 13. 3. 2. Fastensonntag (Ev. Lk 9, 28b-36) **FAMILIENFASTTAG**
Der Familienfasttag steht in diesem Jahr unter dem Motto
„Gemeinsam für eine Zukunft miteinander füreinander“, dass Sorgearbeit wertgeschätzt und anerkannt wird.
Gerne schliessen wir uns dieser Aktion an und bieten zum Verkauf wieder Suppe und Kuchen „to go“ an. Ein
grosser Dank im Voraus schon den Frauen, die die Suppen und guten Mehlspeisen zur Verfügung stellen.
8.15 Hl.M.i.Lieding: f.d. Pfarrgemeinden
9.30 Hl.M.i.d.Stadtpfk.: ++ d. Fam. Swetina und Murz
10.45 Hl.M.i.Kraßnitz
18.00 Kreuzwegandacht i. Maria Loreto

Mo 14. 3. Mathilde 7.00 Laudes i.d.Stadtpfk. u. 18.00 Hl.Geist: Rosenkranzgebet u. Eucharist.Segen

Di 15. 3. Klemens M.H. 7.00 Hl.M.i.Hl.Geist + Aloisia Fischer (Mg. Fam. Steindorfer)



PFARRGEMEINDERATSWAHL 20. 3. 2022

Gewählt werden kann in folgenden Wahllokalen:

**im Pfarrhof STRASSBURG am Samstag, 19.3. von 11.00 Uhr - 14.00 Uhr und
Sonntag, 20.3. von 11.00 Uhr – 14.00 Uhr,**

**im Rüsthaus St.Georgen am Sonntag, 20.3. von 12.00 Uhr – 14.00 Uhr
in der alten VS i. Kraßnitz am Sonntag, 20.3. von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr .**

**Zusätzliche Möglichkeiten zur Abgabe der Stimmzettel in eine Wahlurne:
während der Gottesdienste am Sonntag den 13.3. und Sonntag den 20.3. :
in Lieding ab 8.00 Uhr und in Straßburg ab 9.00 Uhr.**

In Krassnitz wird während der Vorabendmesse am 19.3. ab 18.30 Uhr eine Wahlurne aufgestellt.

**Jeweils 2 Stimmzettel im Kuvert werden an Haushalte, die ein Pfarrblatt erhalten, zur Austeilung gebracht,
weitere Stimmzettel werden im Wahllokal ausgehändigt.**

**Wahlberechtigt sind Katholiken, die am Wahltag in der Pfarre ihren ordentlichen Wohnsitz haben und vor dem
1. Jänner 2022 das 14. Lebensjahr vollendet haben.**

Kandidatenliste (in alphabetischer Reihenfolge) für die Pfarrgemeinderatswahl 2022

für den PFARRVERBAND: Straßburg, Lieding, St.Georgen:

Brandstätter Ulrike Ing., Feichter Richard, Genser Johann Martin, Hartenberger Barbara,
Honsig-Erlenburg Rolanda, Krainer Sieglinde Dr., Linder Martin DI., Monai Friedrich, Nott Helga,
Reichhardt Gerhard, Sabitzer Waltraud, Seiser Sigrid, Stock Waltraud, Stürzenbecher Carmen Mag.

PFARRE Glanzer Maria, Knappinger Christian, Krassnitzer Lisa, Plesiutschnig Maria,

Kraßnitz: Sabitzer Waltraud, Salzer Walter.

Meine liebe Pfarrgemeinde !

Drei Ereignisse werden an die Pfarren herangetragen, mit denen wir uns beschäftigen sollen: Es sind die **Pfarrgemeinderatswahlen** am 20. März, es ist der „**synodale Vorgang**“, der in den Pfarren so weitergeführt werden soll, dass er schließlich in eine weltweite Synode mündet und es sind die Feiern anlässlich **950 Jahre Bistum Gurk**.

Was macht eine lebendige Pfarre aus? Wie motivieren sich gläubige Christen, dass sie die Welt mitgestalten? Man unterscheidet in der Kirche Amt und Charisma. Aber das ist mehr eine theoretische Angelegenheit. Denn es gab und gibt immer wieder Personen in der Kirche, die ein Amt bekleiden und doch zutiefst charismatische Menschen sind; ich denke an Johannes XXIII. einen Don Bosco oder einen Pater Pio, der heutzutage in Italien sehr verehrt wird. Was sind sie nun, Amtsträger oder Charismatiker? Gleichzeitig gibt es Personen, die kein Amt in der Kirche hatten, aber ganz intensiv in die Struktur der Kirche eingegriffen haben. Da denke ich an Katharina von Siena, die mit Entschiedenheit den Papst aufgefordert hatte von Avignon nach Rom zurückzukehren. Ähnliches erfolgreiches Wirken findet sich bei Birgitta von Schweden und bei der hl. Hildegard von Bingen. So kann es aber auch in jeder Pfarre sein. Engagierte Christen mit ihrem Pfarrer bewegen etwas in der Gemeinde und darüber hinaus in der Welt.

Ein Christ ist kein Christ lautet eine Halbwahrheit, aber sicher ist es so, dass die Gemeinde ohne geistliche Leitung und der Pfarrer ohne Gemeinde etwas Betrübliches ist. Bemühen wir uns deshalb gemeinsam um den Aufbau und den Erhalt der Christengemeinde.

Synodaler Vorgang, das klingt so theoretisch, aber das Anliegen: Zuhören, seine Meinung sagen und Wege der Umsetzung zu suchen ist nicht nur für die Kirche wichtig, das braucht auch unsere Zivilgesellschaft. Gerade die Auseinandersetzungen zwischen Befürwortern und Gegnern der Corona-Impfung erwecken den Eindruck, dass

die Fronten sehr verhärtet sind. Wahrscheinlich aber haben beide Kontrahenten ein bißchen recht und keine der Streitparteien liegt ganz falsch. Trotzdem artet dann der Konflikt so aus, dass es zu Anzeigen und Handgreiflichkeiten kommt. Obwohl Nachrichten und Zeitungen täglich über die Pandemie berichten, zu einem gegenseitigen Verstehen haben die Medien nicht geholfen. Aber genau darin liegt der Schlüssel zur Bewältigung von Krisen. Wahrscheinlich muss man Zuhören auch lernen, genauso wie das Reden. Thomas von Aquin bittet bei seinem Gebet vor dem Studium nicht nur um Einsicht, sondern auch um die Gabe das Erkannte gut und hilfreich weitergeben zu können. Im Geist dieses von Papst Franziskus angeregten Vorhabens lasst uns bemüht sein um eine gute Gesprächskultur.

Das 950 Jahr Jubiläum der zweitältesten Diözese Österreichs beinhaltet einen Bildungsauftrag. Es gibt ein Heimatbewusstsein, ein Geschichtsbewusstsein, ein kulturelles Bewusstsein, was nicht nur einfach da ist, sondern gepflegt werden muss. Eine Pflege fordert Opfer, bringt aber auch etwas: eine Identität, die um ihre Wurzeln und ihre Schätze weiss. Setzen wir das nicht zu nieder an, denn wo kulturelles Bewusstsein fehlt, beginnt schnell die Verrohung. Und das ist etwas, was der christlichen Liebe widerspricht.

Freundlich und zuversichtlich

grüßt Sie

Ihr Pfarrer

Johann Rossmann